

Transkription der Bürgeranfrage

Ratssitzung vom 21.09.2010

Frage von Klaus Donath:

„Ja, sehr geehrte Damen und Herren, ich habe eigentlich folgende Frage: Der Flughafenausbau geschieht sicherlich auf Grundlage des zu erwartenden Bedarfs an Infrastruktur, der für den Betrieb des Flughafens nötig ist und der auch für den Betrieb des Forschungsflughafens einerseits und der Nutzung durch den VW-Konzern andererseits notwendig ist, - gehe ich jetzt mal von aus. Und deswegen meine Frage: Wie viele Starts und Landungen sind auf der in Zukunft verlängerten Landebahn als Grundlage der Planungen von der Verwaltung angenommen worden und – also, um es kurzum zu sagen: Kurzum, wie viele Starts und Landungen werden auf der verlängerten Landebahn von der Verwaltung pro Jahr erwartet?“

Antwort Erster Stadtrat Carsten Lehmann:

„Ja, Herr Ratsvorsitzender, Herr Donath, meine Damen und Herren, im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens wurden rund 30 800 Flugbewegungen jährlich angenommen.“

Zusatzfrage:

„Die Frage bezog sich auf die verlängerte Startbahn, also wie viel Starts- und Landungen werden auf der verlängerten Startbahn stattfinden, und noch zusätzlich: Welcher Anteil wird dann von VW genutzt werden und welcher Anteil ist definitiv für den Forschungsbetrieb dann notwendig oder in welchen prozentualen Anteilen wird sich das verhalten? Kann man darüber eine Aussage machen?“

Antwort:

„Ja, Herr Ratsvorsitzender, Herr Donath, diese Aussagen beziehen sich logischerweise auf die verlängerte Start- und Landebahn, weil ich ja grad vom Planfeststellungsverfahren gesprochen habe, und Gegenstand des Planfeststellungsverfahrens ist ja grade die Verlängerung der Start- und Landebahn. Eine Differenzierung dieser Flugbewegungen in einzelne Nutzer, also ob es nun VW ist oder irgendeine andere Firma ist in der Tat nicht vorgenommen worden, - aber, die Aufteilung ist ungefähr so, dass es ein gutes Drittel so genannter Geschäftsverkehr ist, Geschäftsflugverkehr und was damit zusammenhängt, und knappe zwei Drittel damit dann private Nutzungen wie z.B. Schulungsverkehr, die normalen kleinen Flieger usw.“